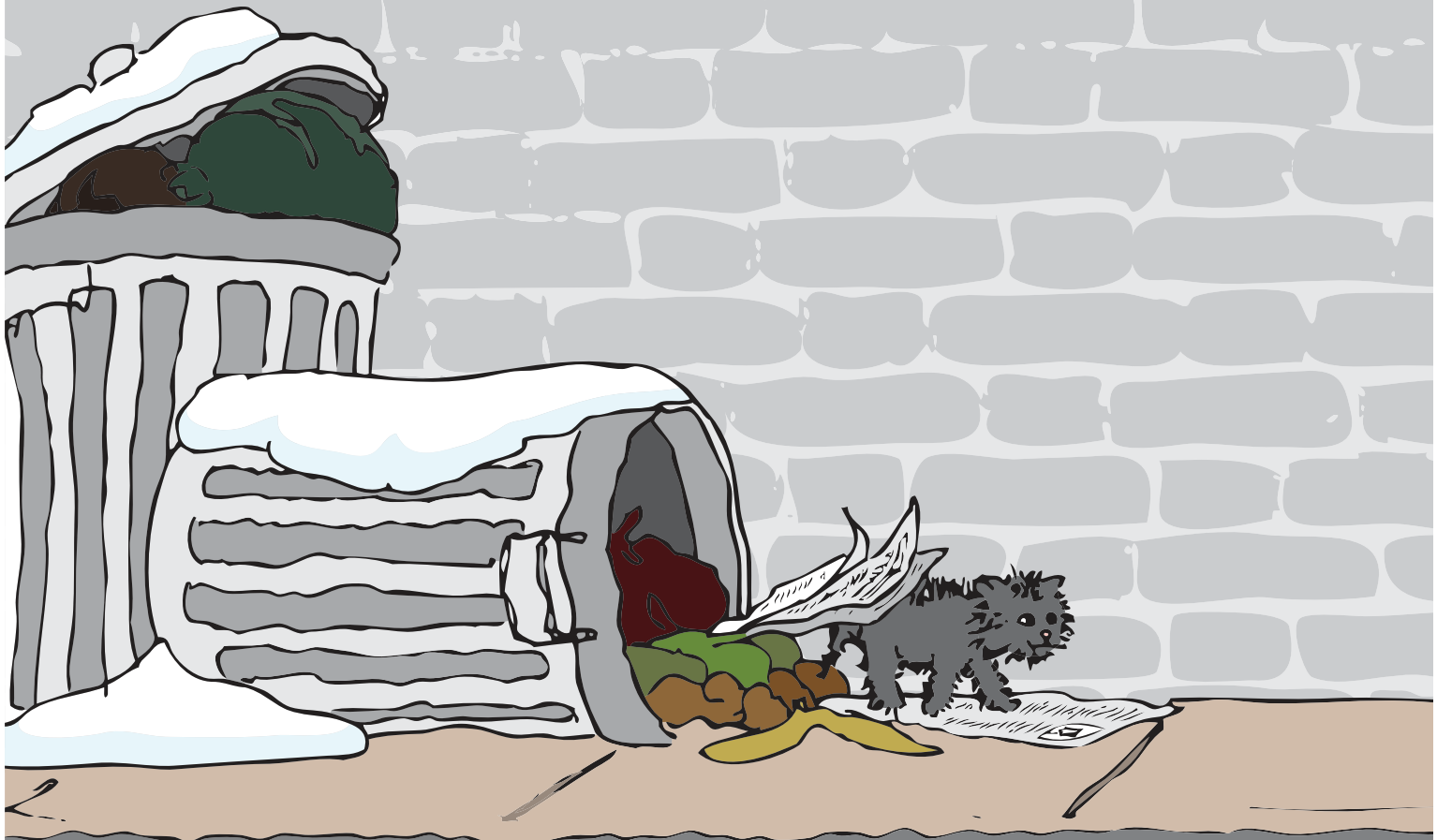


Barmherzig

Selbst wenn ich mich in der Dunkelheit
verirren sollte, bringst du mich heim
in den Schoß deiner Familie.

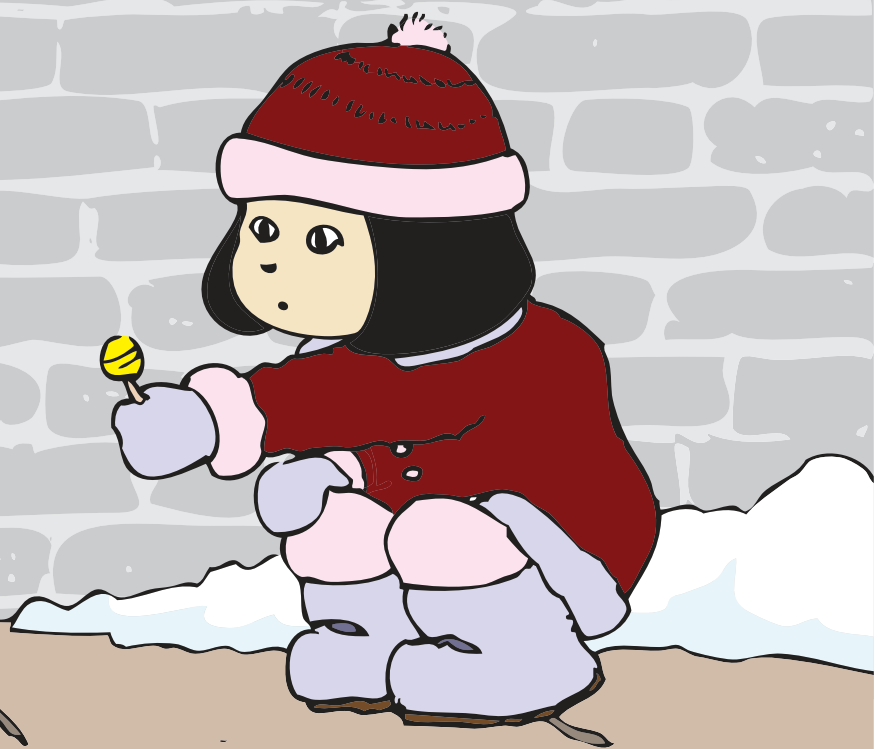


1. Mose 33,19; Psalm 86; Lukas 10,25-37

Siehe auch: **Wohltuend, Gerech**

Wenn Gott uns errettet, bedeutet das nicht nur, dass er uns im Gericht *nicht* verurteilt – obwohl wir es verdienen. In seinem Erbarmen für uns, bewirkt er etwas, was wir selber nie zustande bringen könnten: Er heilt uns, er vergibt uns und er wird unser Freund. Auch wenn wir verloren sind wie herrenlose Tiere, bringt er uns aus der Kälte und Dunkelheit zurück in die Wärme seiner Gemeinschaft und Verbundenheit mit ihm.

Unser Gott ist ein **barmherziger** Gott.



Vergebung

Wenn Gott unsere Sünde wegnimmt,
erwartet uns ein völlig neues Leben.

Stell dir einmal vor, du würdest nie mehr baden oder duschen und deine Kleidung waschen oder wechseln. Du würdest anfangen, unangenehm zu riechen: zuerst nach Schmutz, dann nach Schweiß und dann nach Abfall. Und weil du so unangenehm riechst, will keiner mehr in deiner Nähe sitzen.

Ebenso werden wir für Gott geistlich schmutzig und abstoßend, weil unsere Sünde sich immer mehr anhäuft. Unser Geruch wird schlimmer und schlimmer und mit der Zeit führt er zu dem geistlichen Tod. „Gott sei Dank“ vergibt er uns und ist bereit, sich mit denen anzufreunden, die wirklich Reue zeigen. Gott hält nicht einfach die Luft an und ignoriert unseren Geruch. So wie frisches Wasser den Schmutz wegwäscht, vergibt Gott unsere Boshaftigkeit, indem er sie auslöscht durch das sündlose Blut von Jesus.

1. Mose 34,5-7; Psalm 78,38;
Daniel 9,4-19; Epheser 4,32

Siehe auch: **Gerecht, Lamm, Barmherzig**

